

Rolf Pohlmeier

Jahresrückblick 2012

In der Jahreshauptversammlung im April 2012 wurde der Vorstand bestätigt:

Vorsitzender - Rolf Pohlmeier
Schriftführerin - Karin Theens
Kassenwart - Jürgen Parbs.

Ab 2013 wird der Jahresbeitrag angehoben: das Einzelmitglied zahlt 25,- € und Paare 35,- €. Der Mitgliederbestand war mit 61 Personen konstant.

Im Mai besuchte der Geschichtsverein das Heimatmuseum in Hohenwestedt. Einblicke in die Ortsgeschichte und Heimatkundliches aus Feld und Wald prägen das gut aufgestellte Museum. Es wird heute ehrenamtlich durch einen Museumsverein e. V. geleitet. Das Kaffeetrinken in der „Olen School“ rundete den Nachmittag ab.

Der Besuch der Patronatskirche im benachbarten Kirchbarkau war ein voller Erfolg.¹

Die Exkursion zur Ringwallburg in Wittorf musste leider ausfallen.

In der Vortragsreihe im Oktober stellte der Wattenbeker Volker Heidemann den „Wattenbeker Stab“ vor.²

Den größten Raum in der Vereinsarbeit beanspruchte jedoch die „Hufen - Gruppe“. Mit viel Arbeit und noch mehr Zeitaufwand erstellte diese Arbeitsgruppe, bestehend aus den Mitgliedern Claus Reese, Jürgen Kaak, Barbara Rocca, Karin Theens, Jürgen Parbs, Walter H. Leisner und Rolf Pohlmeier, die Voraussetzungen für die Druckvorbereitung eines gewaltigen Werkes:

„Über 400 Jahre Hufen und Hufner im Amt Bordsesholm“
Geschichte der großen Bauernhöfe und ihrer Familien.

¹ Vgl. Rolf Pohlmeier: St. Katharinen in Kirchbarkau, S. 214.

² Vgl. Volker Heidemann: Der Wattenbeker Stab – ein einzigartiger, unvergleichlicher Fund, S. 11.

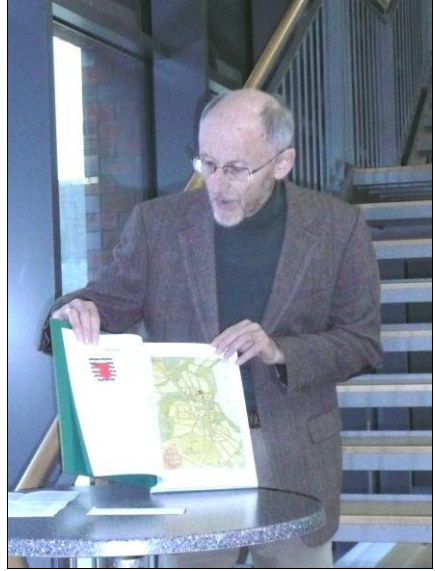
Das Datenmaterial wurde von Claus Reese in mehr als 15 jähriger Arbeit erforscht, der für seine verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeit mit der Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein geehrt wurde.³ Jürgen Kaak hat unermüdlich Informationen und alte Fotos der Hufner des Raumes besorgt und fehlende Daten nachgereicht, Barbara Rocca war die zentrale Ansprechperson, wo alle Fäden zusammen liefen und die digitalen Arbeiten erstellt wurden. Karin Theens las Seite um Seite Korrektur, Jürgen Parbs kümmerte sich um die „leidigen Finanzen“ und Walter H. Leisner bearbeitete das Kartenmaterial.

In vielen Sitzungen und endlosen Telefon- und Internetkonferenzen nahm das Buch langsam Gestalt an. Ziel der Gruppe war die Fertigstellung des Werkes zum Dezember 2012. Dies gelang: Am 01.12.2012 wurde das Buch der Öffentlichkeit im Rathaus Bordesholm präsentiert. Es kann in der Ahlmannschen Buchhandlung in Bordesholm erworben werden. Nochmals herzlichen Dank an die Gruppenmitglieder, die grandios gearbeitet haben. Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht der Vorstand des Geschichtsvereins seinen Mitgliedern und Lesern.



Die Hufengruppe anlässlich der Präsentation des „Hufenbuches“ am 01.12.2012 im Bordesholmer Rathaus, v.l.: Jürgen Parbs, Claus Reese, Karin Theens, Jürgen Kaak, Rolf Pohlmeier, Barbara Rocca, Walter H. Leisner

³ Vgl. Barbara Rocca: Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein für Claus Reese, S. 7.



Amtsvorsteher Torsten Teegen und unser Vorsitzender Rolf Pohlmeier stellen am 01.12.2012 im Bordesholmer Rathaus das „Hufenbuch“ vor.



Claus Reese beim Signieren des Hufenbuches

Doch bis zur Fertigstellung des Hufenbuches war es ein langer Weg. Immer wieder traf sich die Hufen-Gruppe im Laufe des Jahres gern im Kleinen Haus in Brügge, um das Buch voranzubringen:



Die Hufengruppe bei der Arbeit im Kleinen Haus in Brügge, v.l.: Jürgen Parbs, Barbara Rocca, Jürgen Kaak, Karin Theens, Walter H. Leisner. Hier fehlt Claus Reese.



Barbara Rocca und Karin Theens



Jürgen Kaak und Jürgen Parbs